

# Weltpremiere mit neuer Aerial Tramway von POMA in Rio de Janeiro

**Im Juni 2011 wird die POMA-Gruppe, einer der führenden Seilbahnhersteller, eine neue Seilbahn in Rio de Janeiro (Brasilien) in Betrieb nehmen: bei der längsten städtischen Kabinenbahn, die den nördlichen Stadtteil Alemão mit dem Zentrum von Rio verbindet, handelt es sich um eine weltweit einzigartige Anlage. Nach Medellin und New York hat POMA nun in Rio de Janeiro eine weitere umweltfreundliche, schnelle und wirtschaftliche Transportlösung mit minimalem CO<sub>2</sub>- Ausstoß realisiert.**

Das voll im Wandel begriffene Brasilien gehört zu den Ländern, mit denen in Zukunft zu rechnen ist. Mit seinem Bevölkerungswachstum und Wirtschaftsaufschwung gilt es als siebte globale Macht. Nach der Ernennung von Rio de Janeiro als Austragungsort für die Olympischen Spiele 2016 erlebt Brasilien eine noch nie da gewesene

Modernisierung, die der gesamten Bevölkerung zugute kommen soll. Das rasche Wachstum steht im Zeichen der Dynamik einer nachhaltigen Entwicklung.

## Ein Projekt mit vielen Herausforderungen

So könnte man die von der POMA-Gruppe gebaute Seilbahn des

Complexo do Alemão beschreiben. Die neue Anlage erfüllt zwei wesentliche Bedürfnisse aufs Beste:

- Erstens die zuverlässige, sichere und durchgehende Gewährleistung des Personenverkehrs in mehreren Stadtvierteln. Bisher war die Bevölkerung dieser Bezirke aufgrund der Topographie des Geländes und der Dichte gewissermaßen vom Rest der Stadt abgeschnitten, da sich kein richtiges Netz von terrestrischen Verkehrswegen entwickeln konnte. Eine Verbindung durch die Luft mit einer POMA-Seilbahn bot somit die beste Lösung für diese Problematik.
- Zweitens die Fortführung der Überlegungen rund um eine nachhaltige Entwicklung des städtischen Nahverkehrs von heute. Die Entscheidung zugunsten einer Seilbahn von POMA ist deshalb ideal, weil dieses Verkehrsmittel die geringsten ökologischen Auswirkungen hat und das beste

... / ...



Foto © K. Thibaudon / POMA

Pressekontakt: **Alternative Média** – Alexandre Bérard [alex@ampr.fr] – Sarah Francon [sarah@ampr.fr]  
4, boulevard Gambetta – 38000 Grenoble – Frankreich – Tel. +33 (0)4 76 12 01 33  
> Bilder mit hoher Auflösung können kostenlos unter [www.alternativemedia.fr](http://www.alternativemedia.fr) heruntergeladen werden.

# Weltpremiere mit neuer Aerial Tramway von POMA in Rio de Janeiro

Verhältnis Schadstoffemissionen / Anzahl der beförderten Personen erzielt. Es ist kein Zufall, dass Metropolen wie New York, Medellin, Taipeh und nun Rio de Janeiro auf diese zukunftsweisende Lösung setzen. An allen Kabinen sind Solarpaneele angebracht, so dass sie sich diese mit der nötigen Energie für Beleuchtung, Beschallung und Videoüberwachung selbst versorgen können.

Für dieses außergewöhnliche Bauvorhaben mit einem Auftragswert von 20 Mio. € für POMA ist der führende europäische Seilbahnhersteller eine Partnerschaft mit dem brasilianischen Konsortium Rio

Melhor, bestehend aus den Gesellschaften Odebrecht, OAS und Delta, eingegangen. Die Anlage ist aufgrund ihrer technischen Leistungsmerkmale und der Komplexität ihrer Installationen eine Weltpremiere:

3 416 Meter Länge inmitten eines stark zerklüfteten Geländes, 5 miteinander verbundene Teilstrecken, die 6 Stationen bedienen, 24 Stützen, 152 synchronisierte Kabinen, 3 000 Fahrgäste pro Stunde in jeder Fahrtrichtung bei einer Geschwindigkeit von 18 km/h auf der Strecke, d. h. täglich zehntausende Personen, die bequem in den Diamond-Kabinen mit 8 Sitz- und 2 Stehplätzen befördert werden.

Für die Bewältigung dieser weltweit einmaligen, wirklich großen technologischen Herausforderung mussten das gesamte Fachwissen und alle Erfahrungen von POMA einerseits und der Odebrecht-OAS-Delta-Gruppe andererseits zusammengelegt werden: so war es möglich, eine derartige Anlage in nur 24 Monaten zu planen und zu errichten.

Bald werden die 300 000 Einwohner der Alemão-Viertel in nur 17 Minuten (anstatt wie vorher in mehr als einer Stunde) die Strecke bis zum Intermodalbahnhof Bonsucesso zurücklegen können und somit alle Zugang zu echter urbaner Mobilität haben.

## Kurzinfo über die LEITNER-POMA Gruppe

Dank seiner langjährigen, im Laufe jahrzehntelanger Tätigkeit in der Seilbahnindustrie gewonnenen Erfahrung, konnte sich die LEITNER-POMA-Gruppe als einer der weltweit führenden Seilbahnbauer etablieren. In der ganzen Welt haben LEITNER und POMA bereits ihr Know-how und Können im Bereich der Seilbahnen für den städtischen Nahverkehr bewiesen.

Die vielseitigen von LEITNER-POMA für den Stadtverkehr entwickelten Lösungen (Kabinenbahn, Minimetro, Standseilbahn, Schrägaufzug, Aerial Tramway) ermöglichen es dem Unternehmen, seinen Kunden die beste der aktuellen und zukünftigen Technologien zur Verfügung zu stellen.

Für weitere Informationen: [www.leitner-lifts.com](http://www.leitner-lifts.com) und [www.poma.net](http://www.poma.net)

Pressekontakt: **Alternative Média** - Alexandre Bérard [alex@ampr.fr] - Sarah Francon [sarah@ampr.fr]  
4, boulevard Gambetta - 38000 Grenoble - Frankreich - Tel. +33 (0)4 76 12 01 33  
> Bilder mit hoher Auflösung können kostenlos unter [www.alternativemedia.fr](http://www.alternativemedia.fr) heruntergeladen werden.